



ADEPT e.V.

Africa's Development – Education, Partners and Trainers

## Rechenschaftsbericht 2017

Weilheim an der Teck im Januar 2018

## **Inhalt**

- I. Verein
- II. Projekte in Uganda
- III. Aktivitäten in Deutschland
- IV. Kooperationen
- V. Reisen
- VI. Ausblick 2018
- VII. Finanzen

### **I. Verein**

Der Name ADEPT e.V. steht für „Africa´s Development – Education, Partners and Trainers“. ADEPT e.V. ist eine gemeinnützige Organisation, deren Ziel es ist, junge Menschen in afrikanischen Ländern zu befähigen, sich ihren Lebensunterhalt durch die Ausübung eines qualifizierten Berufes selbst zu erwirtschaften. Sowohl durch die Beschaffung von Geld- und Sachmitteln als auch durch Aus- und Fortbildungsmaßnahmen werden Bildungseinrichtungen in Afrika unterstützt und gefördert. Der Verein wurde am 29.01.2017 in Weilheim an der Teck gegründet. Die Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht Stuttgart erfolgte am 23.3.2017 unter der Nummer VR 722929. Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit fand durch das Finanzamt Nürtingen am 07.04.2017 unter der Steuernummer 69042/07147 statt. Dem Verein gehören elf ordentliche Mitglieder und drei Fördermitglieder an. Der Vorstand des Vereins besteht aus drei Personen und trifft sich einmal im Quartal. Zwei weitere Mitglieder des Vereins arbeiten regelmäßig aktiv im Verein mit. Alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind ehrenamtlich tätig.

### **II. Projekte in Uganda**

Im Berichtszeitraum wurden durch ADEPT e.V. folgende Projekte in Uganda durchgeführt:

#### Verbesserung der Wasserversorgung an der St. Joseph Sekundarschule Butenga

„Wasser ist Leben“ – deswegen prüft ADEPT e.V. an jeder Bildungseinrichtung in Uganda zuerst die Wasserversorgung der Schüler/innen und Lehrer/innen, bevor weitere Projekte durchgeführt werden.

In 2017 konnte aufgrund des Engagements von ADEPT e.V. die Wasserversorgung an der St. Joseph Schule Butenga grundlegend verbessert werden. Während die Schüler und Schülerinnen früher mit ihren 20-Liter-Kanistern zum 20 Minuten entfernten Wasserloch laufen mussten, um dort trübes Wasser zu schöpfen, gibt es nun genügend sauberes Wasser auf dem Schulgelände. Das Projekt umfasste die Anschaffung von vier soliden Wassertanks à 10.000 Liter und deren Ummantelung zum Schutz vor Wasserdiebstahl und Sonneneinwirkung; den Anschluss der Tanks an die Schuldächer (die Tanks werden über Regenwasser befüllt); die Anschaffung eines Wasserfilters und die Aufstellung eines Hochtanks samt Wasserpumpe. Das Projekt wurde durch die Einzel-Zehntel-Stiftung Stuttgart finanziell gefördert.

#### Verbesserung der Wasserversorgung an der St. Anthony Sekundarschule Kyazanga

Auch an der St. Anthony Schule Kyazanga konnte die Wasserversorgung durch das Engagement von ADEPT e.V. wesentlich verbessert werden. Die Schule verfügte bereits über Wassertanks und einen Wasserfilter; die Wassermenge war jedoch unzureichend. Zusätzlich erhielt die Schule durch ADEPT e.V. drei Wassertanks à 10.000 Liter, die zum Schutz vor Sonneneinstrahlung und Wasserdiebstahl mit Gebäuden ummantelt wurden. Die Schule verfügt nun über genügend Wasser für die Schüler/innen und Lehrer/innen.

#### Anschaffung von Schulbüchern für die St. Bruno Sekundarschule Ssaza

Für den Unterricht an der St. Bruno Schule Ssaza wurden dringend benötigte Schulbücher im Wert von 1.000 Euro angeschafft.

#### Fortbildungsmaßnahme an der St. Bruno Sekundarschule Ssaza

Im Herbst 2017 führte ADEPT-Mitarbeiter Winfried Rindle, Schulleiter a.D., in Kooperation mit dem Senior Experten Service Bonn einen vierwöchigen Methodenworkshop für die Lehrer an der St. Bruno Schule Ssaza durch. Der Workshop diente der Verbesserung der Unterrichtsqualität durch Einführung von schülerzentrierten Unterrichtsmethoden. Ein Folgeinsatz ist erwünscht und für 2018 in Planung.

#### Schreinerei-Geräte für die Lehrwerkstatt am Berufsschulzentrum Butende

Das Berufsschulzentrum „Butende Technical Institute“ liegt in Butende nördlich von Masaka, Uganda. Ziel der Kooperation zwischen dem Berufsschulzentrum und ADEPT e.V. ist, die Ausbildung in den verschiedenen Berufen durch geeignetes Werkzeug bzw. Maschinen zu unterstützen und vor allem zu modernisieren. Eine großzügige Sachspende der Festool GmbH machte es in 2017 möglich, die Schreinerei-Lehrwerkstatt am Berufsschulzentrum mit hochwertigen Schreinereigeräten auszustatten.

### **III. Aktivitäten in Deutschland**

Die Öffentlichkeitsarbeit ist für ADEPT e.V. ein wichtiger Baustein, um Spenden zu akquirieren; zusätzlich dient sie der bildungspolitischen Arbeit in Deutschland.

#### Erstellung einer Homepage

Der neu gegründete Verein hat 2017 eine Homepage erstellt. Mit der Freischaltung der ADEPT-Homepage Ende April stellte der Verein sich digital der Öffentlichkeit vor.

#### Öffentliche Informationsveranstaltung am 11. Juli 2017

Bei einer Veranstaltung am 11. Juli 2017 in Weilheim an der Teck informierten die Mitglieder von ADEPT e.V. die Weilheimer Öffentlichkeit persönlich über den neuen Verein und seine Ziele in der Entwicklungszusammenarbeit; die Veranstaltung stieß auf reges Interesse bei der Bevölkerung. Ehrengast und Hauptredner des Abends war Denis Kalyango vom Schulwerk der Diözese Masaka, Uganda. Der Weilheimer Bürgermeister eröffnete den Abend mit einer Rede und Landespolitiker verschiedener Parteien sprachen der Initiative in ihren Beiträgen große Anerkennung aus. Die regionale

Presse „Der Teckbote“ war ebenfalls vor Ort und berichtete später in einem ausführlichen Zeitungsartikel über den neuen Verein und dessen Ziele.

#### Newsletter

Im Oktober 2017 versendete ADEPT e.V. seinen ersten Newsletter, der zahlreiche Leser erreichte und per Link auch von der Konrad-Adenauer-Stiftung an deren Afrika-Verteiler weitergeleitet wurde.

Weitere bildungspolitische Öffentlichkeitsarbeit leistete der Verein durch projektbezogene Flyer und regelmäßige Artikel im lokalen Mitteilungsblatt. In der regionalen Presse erschienen im Berichtszeitraum insgesamt vier Artikel über die Ziele und die Arbeit von ADEPT e.V.

#### **IV. Kooperationspartner**

Um seine Ziele zu erreichen, arbeitet ADEPT e.V. mit unterschiedlichen Kooperationspartnern zusammen.

##### Kooperation mit dem Schulwerk der Diözese Masaka

ADEPT e.V. kooperiert eng mit Schulwerk der Diözese Masaka in Uganda, das mehr als 600 Bildungseinrichtungen betreut. Nach Sondierungsgesprächen, dem Besuch diverser Schulen im Bereich der Diözese Masaka und detaillierter Diskussion wurden von ADEPT e.V. und dem Schulwerk im April 2017 fünf der Bildungseinrichtungen ausgewählt und ins ADEPT-Programm aufgenommen.

##### Kooperation mit dem Senior Experten Service (SES)

Ein weiterer Kooperationspartner von ADEPT e.V. ist der Senior Experten Service (SES), als gemeinnützige Stiftung der Deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit die größte deutsche Ehrenamts- und Entsendeorganisation für Fach- und Führungskräfte im Ruhestand oder in einer beruflichen Auszeit. In 2017 fand der erste Einsatz eines SES-Experten an einer ugandischen Schule im ADEPT-Programm statt. Ein weiterer Einsatz war geplant, musste jedoch wegen Erkrankung des Experten auf 2018 verschoben werden.

##### Kooperationspartner des Unternehmertrainings STEP

ADEPT e.V. ist zudem offizieller externer Kooperationspartner des Unternehmertrainings „Student Training for Entrepreneurial Promotion“ (STEP) der Leuphana Universität Lüneburg. Ziel der Kooperation ist die Implementierung des Trainings an den ugandischen Schulen im ADEPT-Programm. Da das Forschungsprojekt von STEP (2017 – 2020) in 2017 noch in der Entwicklungsphase war, liegen derzeit keine konkreten Ergebnisse dieser Zusammenarbeit vor.

## V. Reisen

Im Berichtszeitraum fanden mehrere Reisen statt, die dem Aufbau der Partnerschaft zwischen ADEPT e.V. und dem Schulwerk der Diözese Masaka, der Beratung und Qualifizierung ugandischer Bildungseinrichtungen, der Vernetzung und dem interkulturellen Austausch dienten. Es flossen keine Spendengelder in die Reisen.

- März/April 2017: Gabriele Rolfs/ADEPT e.V. - nach Uganda  
Aufbau der Partnerschaft und Auswahl der Bildungseinrichtungen in Uganda; erste Projektplanungen
- Juni 2017: Peace Magoba Bukenya/St. Mugagga Schule Kkindu - nach Deutschland  
Interkultureller Austausch, Besuch der Partnerschule Limeschule Idstein
- Juni/Juli 2017: Denis Kalyango/Diözese Masaka - nach Deutschland  
Aufbau der Partnerschaft; Hauptredner bei der Eröffnungsveranstaltung von ADEPT e.V. am 11. Juli 2017; Vernetzung mit dem ADEPT-Team in Deutschland; Treffen mit Sponsoren und Kooperationspartnern.
- Oktober 2017: Gabriele Rolfs/ADEPT e.V. - nach Uganda  
Strategiegespräche mit dem Schulwerk; gemeinsame Projektplanung für 2018
- Oktober/November 2017: Winfried Rindle/ADEPT e.V. - nach Uganda  
Vierwöchige Fortbildungsmaßnahme für die Lehrer an der St. Bruno Schule Ssaza (Einsatz im Rahmen des Senior Experten Service mit dem Ziel, die Unterrichtsmethodik an der Schule zu verbessern.)

## VI. Ausblick 2018

### Projekte in Uganda

Mit dem Beginn des ugandischen Schuljahres im Februar 2018 startet ADEPT e.V. ein Patenschaftsprogramm für ausgewählte Schüler und Schülerinnen der St. Joseph Sekundarschule Butenga. Der Bau eines dringend benötigten Mädchenschlafsaa's an der St. Mugagga Sekundarschule in Kkindu ist das große Infrastrukturprojekt in 2018; ADEPT e.V. wird sich im Fundraising darauf konzentrieren. Des Weiteren sind vier Fortbildungsmaßnahmen mit dem Senior Experten Service in Planung, zwei davon am Berufsschulzentrum Butende und je eine an den Sekundarschulen St. Bruno und St. Mugagga. Das Schulwerk der Diözese Masaka und ADEPT e.V. planen für 2018 die gemeinsame Herausgabe einer Broschüre zur besseren sexuellen Aufklärung an den Sekundarschulen der Diözese.

### Aktivitäten in Deutschland

Neben der Fortführung der regelmäßigen Öffentlichkeitsarbeit ist eine Veranstaltung mit den ugandischen Kooperationspartnern in Weilheim an der Teck für den 21. Juni 2018 vorgesehen.

### Reisen

Neben den Einsätzen von Experten des Senior Experten Service Bonn werden in 2018 voraussichtlich drei ADEPT-Mitglieder nach Uganda reisen und zwei Mitglieder des Schulwerks der Diözese Masaka nach Deutschland. Alle Reisen dienen der gemeinsamen Strategie- bzw. Projektplanung, der Qualifizierung, der Vernetzung und dem interkulturellen Austausch.

## **VII. Finanzen**

Im Kalenderjahr 2017 wurde die Finanzbuchhaltung durch den Verein kontiert und mit Hilfe des EDV-Systems (Pro-Winner) ausgewertet. Der Verein erstellt eine Bilanz und eine Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Jahresabschluss 2017 zeigt ein Vereinsergebnis von 14.526,38 Euro. Dieses Ergebnis wird der gebundenen Rücklage zugeführt.

### **Erläuterung zur Bilanz per 31.12.2017:**

Das Gesamtvermögen des Vereins beträgt € 14.526,38. Es setzt sich zusammen aus Kassenbestand und Bankguthaben von insgesamt € 13.642,27, kurzfristigen Forderungen von € 850,61 sowie einer aktiven Rechnungsabgrenzung von € 33,50.

Verbindlichkeiten des Vereins bestehen nur in zweckgebundenen Rücklagen von € 14.526,38.

### **Erläuterungen zur Gewinn und Verlustrechnung 2017:**

Die Einnahmen des Vereins setzen sich aus den Mitgliedsbeiträgen (700,-- Euro) und den erhaltenen Spenden in Höhe von 35.453,80 Euro zusammen.

Die in die einzelnen Projekte hingeegebenen Spenden betragen 16.546,41 Euro. Die Verwaltungskosten und Abschreibungen auf gespendete Sachmittel betragen zusammen 5.081,01 Euro.

Der Vorstand und alle Mitarbeiter sind ehrenamtlich tätig. Erstattung von Reisekosten und sonstige Zuwendungen sind nicht gegeben.